

# Gemeinde-Info

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bad Füssing



November/Dezember 18



## Viel los auch für junge Leute

### Inhalt

**Gemeinde und Gastgeber investieren Hand in Hand**  
Seite 4

**Mit dem Fernbus bequem in die Metropolen**  
Seite 5

**Eine neue Saunawelt für mehr als vier Millionen Euro**  
Seite 6-7

**Fröhliche und genussreiche „Eiszeit“**  
Seite 8

**„Klingelndes“ Weihnachtspäsent aus dem Bad-Füssing-Shop**  
Seite 9

**Musikalische Weihnachten**  
Seite 10

**400 Tonnen Salz für sichere Straßen**  
Seite 11

**Überraschende Perspektiven**  
Seite 12

**Perfekte Urlaubsplanung mit dem Brückentage-Kalender**  
Seite 13

**Was, wann, wo ...**  
Seite 14-15

**Bad Füssing hat jetzt einen „Jugendatlas“: Die neue Internetplattform bündelt unter [www.jugend-atlas.de](http://www.jugend-atlas.de) ab sofort alle Angebote in der Kurgemeinde für Kinder und Jugendliche und zeigt, wie attraktiv der Ort für junge Familien ist.**

Bad Füssing hat für Jugendliche und für junge Familien viel zu bieten. Die Jugendbeauftragte Johanna Freudenstein und ihr Stellvertreter Tobias Kurz haben in den vergangenen zwölf Monaten den neuen Internetauftritt geschaffen, der die Angebote für Jugendliche in Bad Füssing bündelt – und als „Visitenkarte“ im Netz Werbung macht, um mehr junge Familien anzulocken.

Der neue Bad Füssinger Jugendatlas ist seit September im Internet online. Die Platt-

form ist schon heute kurz nach dem Start eine Erfolgsgeschichte: „53 Vereine und Institutionen machen bereits mit“, sagt Johanna Freudenstein. Überraschend war für die beiden Initiatoren besonders die große Bandbreite der Angebote: vom Bärenpark bis zum Thermengolf, von der Pfadfindergruppe, vom Fischereiverein bis hin zur Karnevalsgarde und vom Bund Naturschutz bis hin zum Volkstheater und den vielen Sportclubs reichen die Freizeitmöglichkeiten (siehe Kasten auf Seite 3).

Fortsetzung auf Seite 2



# Mehr Vertrauen in die Kraft des Miteinanders

**Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,**

„Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“, hat Erich Kästner einmal geschrieben. Diese Ausgabe der Gemeinde-Info zeigt, mit wie viel Leidenschaft dieses Motto in Bad Füssing gelebt wird.

Ich denke an die Gastgeber, die in eigener Initiative und mit eigenem Geld wunderschöne Gärten und Parkanlagen vor ihren Häusern geschaffen haben, die unseren Ort für Bürger und Gäste noch schöner machen. Der neue Bad Füssinger „Jugendatlas“ ist ein weiteres schönes Beispiel dafür. Die innovative und in der Region einzigartige Plattform ist das Ergebnis einer Initiative zweier junger Mitbürger, die die Gemeinde gern finanziell unterstützt hat. Oder ich denke an die Mannschaft der Europa Therme, die in den vergangenen Monaten mit einem außerordentlichen Maß an Einsatzbereitschaft mitgeholfen hat, dass die neue Saunalandschaft pünktlich vor der kalten Jahreszeit in Betrieb gehen kann.



Alle drei Beispiele belegen: Öffentliche Investitionen, sei es im Bereich des nördlichen Ortseingangs, beim „Jugendatlas“ oder bei der Europa Therme, sind wichtig und unverzichtbar. Politik kann vieles anstoßen und unterstützen. Zum Erfolg wird ein Projekt aber immer nur dann, wenn sich auch die Bürger selbst einbringen.

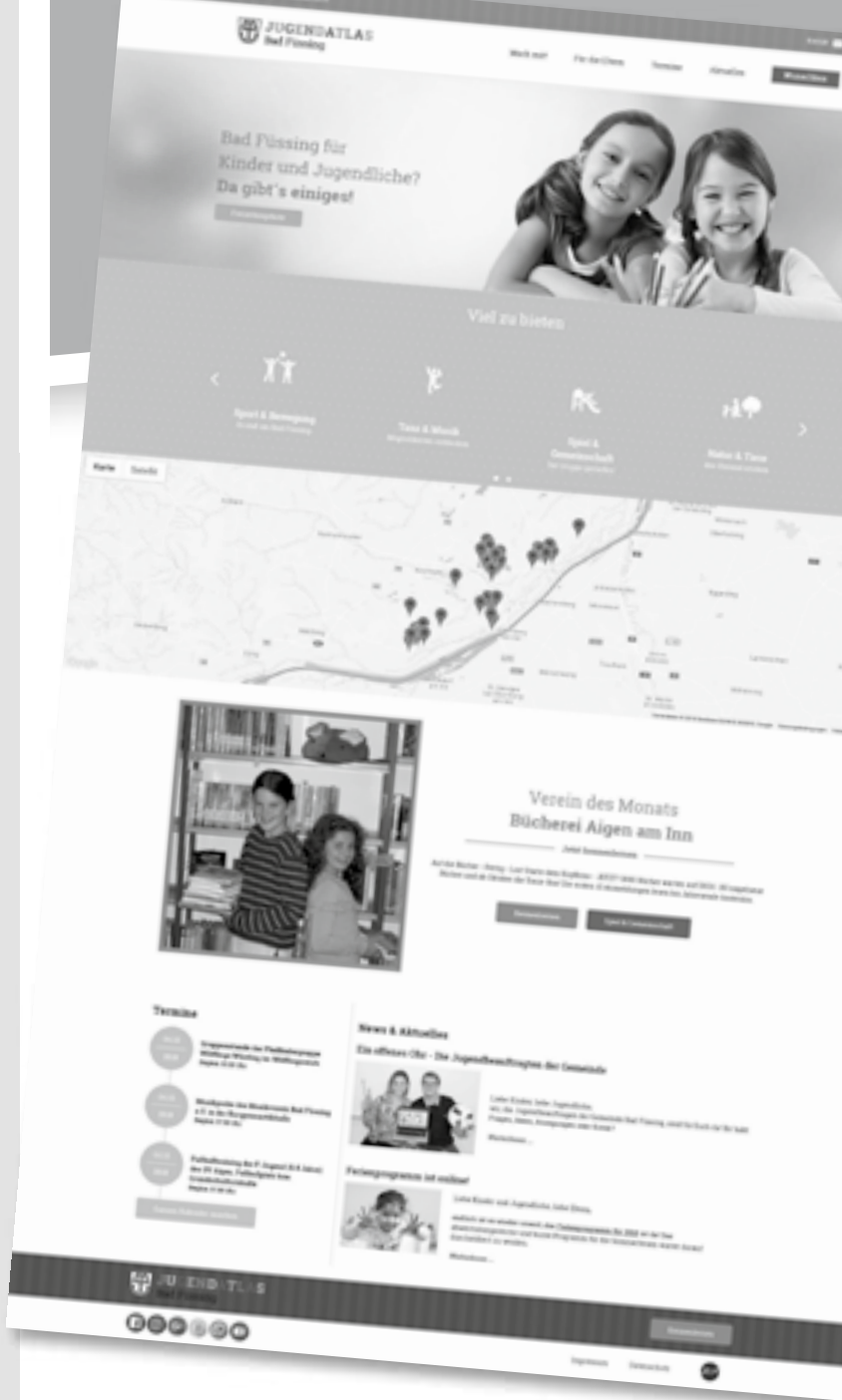
Die Suche nach einem neuen Feuerwehrkommandanten in Aigen zeigt, was ich meine. Den Akteuren in Aigen ist es gelungen, diese Herausforderung im Miteinander und gemeinsam mit der gesamten Dorfgemeinschaft zu lösen. Ich wünsche mir, dass wir wieder mehr auf diese Art von Eigenverantwortung und die Eigeninitiative setzen – in unserer Gesellschaft allgemein und auch bei uns in Bad Füssing. Dieses Selbstverständnis, sich für unsere Heimat zu engagieren, ist heute für viele unserer rund 60 Vereine in Bad Füssing und auch in den Ortsteilen Kern ihrer Arbeit.

Ich möchte all jene von Ihnen, die sich vielleicht bisher noch nicht eingebracht haben, ermuntern, sich selbst einzubringen, selbst aktiv zu werden, sich für Ihre Heimat zu engagieren. Denn es geht um Ihr direktes Lebensumfeld. Nutzen Sie die Chance, Ihre Umgebung mit Ihren Ideen selbst mitzugestalten. Vertrauen wir dabei auf die Kraft des Miteinanders und erinnern wir uns vielleicht ab und an an die Worte Erich Kästners, die ich eingangs zitiert habe.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen bereits heute eine schöne Adventszeit!

Ihr

Alois Brundobler



Fortsetzung von Seite 1

## Viel los auch für junge Leute

### Viele positive Rückmeldungen von den Vereinen

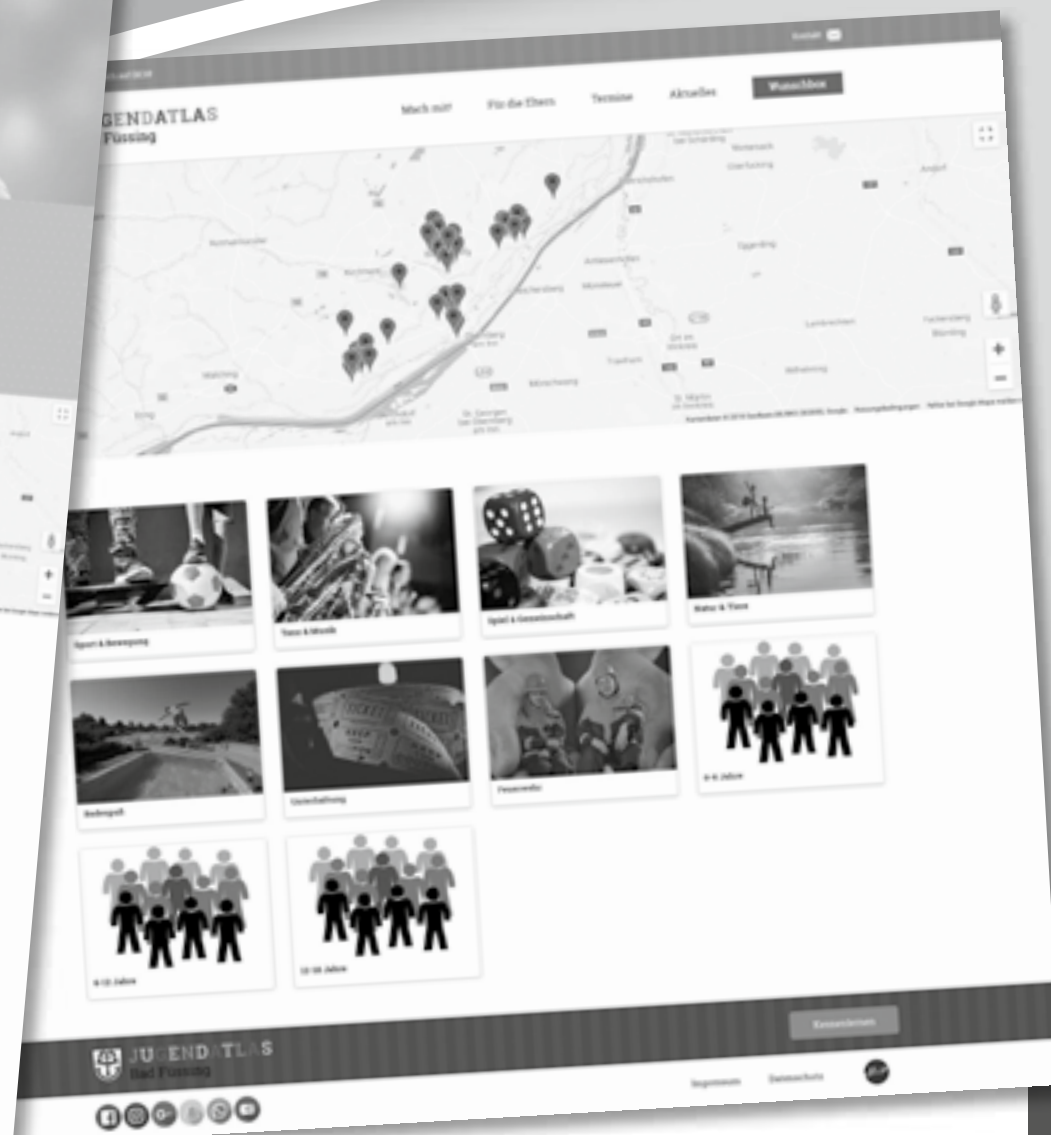
Die Rückmeldungen der Vereine auf das neue Angebot seien sehr positiv gewesen, sagt Johanna Freudenstein. Die Seite biete kostenlose Werbung für die Vereine. Das nutze gerade diejenigen, die im Internet nicht so aktiv sind. Auch sie hätten so die Gelegenheit, auch kurzfristig Angebote zu publizieren.

Die Website ist übersichtlich und kinderfreundlich. Sie bietet eine hohe Informationstiefe – unter

anderem mit einem eigenen Bereich für Kinder und Jugendliche. Auch an die Eltern haben die Initiatoren gedacht: Die neue Seite listet detailliert auf, wie familienfreundlich Bad Füssing ist. Sie informiert über familienfreundliches Bauland, Kinderspiel- und Sportplätze, Schulen und Angebote zur Kinderbetreuung.

### Dank sozialer Netzwerke bald noch aktueller

Ein professioneller Webdesigner aus Fürstentzell kümmerte sich um eine zeitgemäße und nutzerfreundliche Optik. Das Auswer-



## Die Initiatoren

Tobias Kurz stammt aus Würding und ist mit 27 Jahren der Jüngste im Bad Füssinger Gemeinderat. Er studierte an der Universität Passau Lehramt für Wirtschafts- und Sozialkunde. Parallel machte er einen Bachelor of Education. Heute arbeitet Kurz, der auch Regisseur der Würdinger Theatergruppe ist, in der Verwaltung der Passauer Hochschule. So entstand die Idee, die Angebote für den Nachwuchs zu sammeln und zu präsentieren. Mit seiner Idee wandte sich Tobias Kurz im Sommer 2017 an Johanna Freudenstein. Die 29-jährige Verwaltungsfachwirtin ist die Jugendbeauftragte der Gemeinde Bad Füssing. Sie war sofort angetan von der Idee. Gemeinsam investierten sie viel Freizeit in den neuen „Jugendatlas“. Bürgermeister Brundobler: „Diese Initiative ist vorbildlich und ich bin den beiden sehr dankbar, dass sie dieses Projekt so intensiv und mit viel Leidenschaft begleiten.“

ten der Vereins-Rückmeldungen und das Einpflegen der Daten übernahmen Tobias Kurz und Johanna Freudenstein selbst. Zusätzlich zur Internetplattform soll es künftig auch eine Seite auf dem sozialen Netzwerk Facebook geben. „Dort können wir dann sehr kurzfristig und sogar tagesaktuell beispielsweise auf Veranstaltungen hinweisen“, sagt Johanna Freudenstein. Auch eine Zusammenarbeit mit der Bad Füssinger Grundschule ist geplant. Das Ziel: Kinder schon früh an das umfangreiche Angebot heranzuführen.

### Begeisterung im Haupt- und Finanzausschuss

Bürgermeister Alois Brundobler und die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses hatten die Initiative von Anfang an unterstützt. Als Freudenstein und Kurz ihre Ideen im Gremium präsentierten, rannten sie dort offene Türen ein. Das Parlament gab einstimmig grünes Licht für das Projekt. „Wir haben jetzt die Chance, unser Angebot

noch bekannter zu machen“, sagt der Rathauschef. Die Gemeinde setze seit Jahren darauf, die Gemeinde für junge Familien noch attraktiver zu machen. „Bad Füssing bietet mehr für Kinder, Jugendliche und Familien als viele andere Orte vergleichbarer Größe – und das können wir jetzt auch gebündelt zeigen“, so Brundobler.

### Initiatoren hoffen auf Hilfe durch Vereine

Die beiden „Eltern“ des neuen „Jugendatlas“ bitten um eines: Vereine sollten die Informationen, Ansprechpartner, Termine und Kontaktdaten auf dem neuesten Stand halten. Denn die Besucher des Internetportals können so dann direkt Kontakt aufnehmen. Johanna Freudenstein ist auch Ansprechpartnerin, wenn jemand noch Angebote melden möchte. Möglich ist das persönlich bei ihr im Rathaus, per Telefon unter 08531/975-423 oder per Mail an jofreudenstein@badfuessing.de. „Wir freuen uns über jeden Verein, der noch neu hinzukommt.“

## Über 50 Mal Freizeitspaß

Für viele dürfte die hohe Zahl eine Überraschung sein: Über 50 verschiedene Angebote für Kinder und Jugendliche in Bad Füssing haben die Initiatoren des „Jugendatlas“ gesammelt. Dazu gehören: Minigolf, Kegeln, Tennis, Fußball, Volleyball, Mutter-Kind-Gruppe, Jugendblasorchester, Sportschießen (Luftpistole und Luftgewehr), Bogenschießen, Damengymnastik, Tischtennis, Kinderturnen, Volkstanz, Schuhplattln, Volksmusik (Singen, Musizieren), Laienschauspiel, Fischen, politische Jugend, Naturschutz, Reiten, Jugendfeuerwehr, Eisstockschießen und Stockschießen, Eishockey, Landjugend, Spielplätze, Freibad, Sportplätze, Boccia, Kino, Bärenpark, Kreismusikschule, Trachtenverein, Pfadfinder, Kirchen, Eisbahn und viele mehr.





## Gemeinde und Gastgeber investieren Hand in Hand: Wo das Herz der Gäste aufblüht

**Der nördliche Eingang Bad Füssings wird derzeit zur attraktiven „Visitenkarte“ für die Gäste: Entscheidenden Anteil daran haben auch die Gastgeber, die dort bereits viel Geld investiert haben, damit das „Tor des Nordens“ noch einladender ist.**

Rund drei Millionen Euro investiert die Gemeinde, um den Ortseingang zum „Willkommens-Areal“ für Besucher zu machen. „Umso mehr freut es uns, dass auch die Betriebe dort etwas für den Ort tun und einen entscheidenden Anteil zur Aufwertung unseres Ortsbilds leisten“, sagt Bürgermeister Alois Brundobler. „Ein rundum gepflegter sauberer Ort und ein gepflegtes Haus vermitteln sofort das Gefühl des Willkommenseins“, sagt Bettina Ortner-Zwicklbauer vom Vier-Sterne-Superiorhotel Ortner's Lindenhof in der Pockinger Straße.

### **Ortner's Lindenhof: Gäste sehnen sich nach Grün**



Der Lindenhof setzt auf großzügige, gemütliche Außenterrassen und investierte unter anderem in eine völlig neue Hotelzufahrt. Neu errichtet haben die Betreiber auch ein Thermalbadebecken im Freien. Auf den Liegewiesen laden jetzt Strandkörbe zum Verweilen

ein. „Bei der Außengestaltung ist mir persönlich der großzügige Gartenbereich mit seinem alten Baumbestand sehr wichtig“, so die Gastgeberin. Gerade in der immer schneller werdenden hektischen Zeit sehnten sich die Gäste nach was beruhigendem Grünen. Ortner-Zwicklbauer sieht das nicht nur als Aufgabe der Gemeinde, sondern auch als eine für die Gastgeber. Sie lobt die Arbeit der Kurgärtnerei: „Wir werden sehr oft auch auf die wunderbar angelegten Parks und Kreisel im Ort angesprochen, hier blüht das Herz der Gäste auf“, sagt sie.



Quellenhof

### **Quellenhof: Neue Parkanlage begeistert die Gäste**

Eine wunderschöne neue Parkanlage gestaltet hat das Thermenhotel Quellenhof. „Wir wollten etwas Besonderes schaffen, das Gäste begeistert“, sagt Gastgeber Thorsten Kaiser. Er habe die Chance nutzen wollen, dass das Hotel um rund 50 Meter von der Thermalbadstraße zurückversetzt liege. „Früher hatten wir nur einen einfachen Garten, jetzt eine neu gestaltete Parkanlage mit Naturmaterialien vor dem Haus“, sagt er. Die Rückmeldungen der Gäste seien äußerst positiv. „Es gibt keinen Tag, an dem ich nicht mindestens 30 Minuten über den Park spreche“, sagt Kaiser. Auch für Fotoproduktionen wie bei Hochzeiten oder Kommunionen werde die Anlage gern genutzt.

Auch Kaiser lobt die Arbeit der Gemeinde: „Die Parkanlagen sind traumhaft schön“, sagt er. Viele Appartementhäuser gehen seiner Meinung nach aber leider noch nicht mit der Zeit: „Holzbalkons mit Geranien, das reicht heutzutage nicht mehr aus“, weiß er. Er habe deshalb bewusst einen neuen Weg gehen wollen: „Jahrelang haben wir im Innenbereich alles top auf Vordermann gebracht. Nun war es Zeit für die Außenanlage.“

### **Kurhotel Zink: Neugestaltung der Außenfassade findet „großen Anklang“**

In neuem Glanz erstrahlt auch das Kurhotel Zink: „Die umfassende Neugestaltung unseres Haupthauses ist uns wirklich gelungen, dadurch können wir unseren Gästen mehr Komfort in ansprechendem Ambiente bieten“, sagt die Inhaberin des Kurhotels Zink, Carla Zink-Margraf. Auch die Gestaltung der Außenfassade sei auf sehr viel positive Resonanz gestoßen. Die große hoteleigene Garten- und Parkanlage erhielt ebenfalls ein „Facelift“. „Der Erholungswert durch unsere Grünanlagen fließt so in ein stimmiges Gesamtkonzept mit den Innenbereichen ein“, sagt sie.

Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bad Füssing ist ihr nach eigenen Worten sehr wichtig: „Bad Füssing macht sehr viel, deshalb engagieren wir uns auch im Ort und unterstützen die zahlreichen Werbemaßnahmen der Gemeinde und der Kurverwaltung“, betont die Inhaberin. Eine gepflegte Gartenanlage und Terrasse sowie eine schöne Blumengestaltung seien Voraussetzung um den Gast zu signalisieren, dass er willkommen ist, so Zink-Margraf, die das Hotel in der dritten Generation führt.



Kurhotel Zink

# Mit dem Fernbus bequem in die Metropolen

**Mit dem Bus können Bad Füssinger mittlerweile schnell, günstig und umsteigefrei nach Prag und München fahren.**

Die Bahn ist seit vielen Jahren das Sorgenkind der Bad Füssinger Kommunalpolitiker: Seitdem die Deutsche Bahn Ende 2014 – trotz großer Proteste – den Intercity „Rottaler Land“ einstellte, gibt es keine attraktive, direkte überregionale Fernzugverbindung ins Bäderdreieck mehr. „Wir bleiben dran, aber der Weg ist weit“, sagt Kurdirektor Rudolf Weinberger. Die letzte echte Verbesserung war eine kleine, aber dennoch wichtige: Wer von Pocking nach Passau fährt und dort umsteigen muss, kann dies nun barrierefrei am gleichen Bahnsteig tun. Im aktuellen Kursbuch der Deutschen Bahn finden Gäste jetzt dank des Einsatzes der Kommunalpolitik auch Bad Füssing wieder: als „Ferienzielbahnhof“ mit dem Verweis auf den Halt in Pocking. „Dennoch ist die Situation nicht befriedigend“, sagt auch Bürgermeister Alois Brundobler.

Umso erfreulicher ist deshalb die Entwicklung bei einem anderen Verkehrsmittel: dem Fernbus. Deutschlands Marktführer „FlixBus“ hat in Bad Füssing eine Haltestelle eingerichtet. Mit dem Fernbus können die Einwohner der Kurgemeinde seit diesem Frühjahr bequem, schnell, günstig und umsteigefrei nach Prag oder München fahren.

## Angebot wird gut angenommen

Die erste Bilanz der Betreiber ist positiv: „Das Angebot wird von unseren Gästen gut angenommen“, sagt David Krebs, der bei FlixBus die Kommunikation für den deutschsprachigen Raum verantwortet. „Es ist uns ein besonderes Anliegen, vor allem auch Klein- und Mittelstädte an den internationalen Fernverkehr anzuschließen. Wir möchten so mit bequemer und preiswerter Mobilität Europa nä-

her zusammenbringen und allen die Chance bieten, mobil zu werden und möglichst viele europäische Länder zu bereisen“, sagt Krebs. FlixBus bedient rund 1.400 Orte in 28 Ländern und bietet täglich 250.000 Verbindungen an, von denen jetzt auch Bad Füssing profitiert.

Der Bus in die tschechische Hauptstadt hält aktuell jeweils montags sowie donnerstags bis sonntags um 13.15 Uhr an der Bad Füssinger Therme. In drei Stunden und 40 Minuten bringt der Bus Passagiere direkt ins südböhmische Budweis, in fünf Stunden und 40 Minuten in die tschechische Hauptstadt Prag. Tickets gibt es – je nach Buchungszeitpunkt und Auslastung der Busse – bereits ab 12 Euro beziehungsweise ab 16 Euro.

## Bereits für acht Euro nach München

Bereits für acht Euro können Bad Füssinger auch das Fernbus-Angebot nach München

nutzen. Abfahrt ist jeweils montags sowie donnerstags bis sonntags um 15.45 Uhr. Zwei Stunden und 20 Minuten später treffen die Busse in der Münchner Messe ein. 25 Minuten später ist Ankunft vor dem Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) der bayerischen Landeshauptstadt.

Kurdirektor Weinberger freut sich über die neuen Verbindungen: „Nicht nur für die Bad Füssinger, auch für die wachsende Zahl an tschechischen Gästen ist dieses neue Angebot eine gute Nachricht“, sagt er. Weinberger will mit dem Berliner Unternehmen intensiv weiter verhandeln: „Mein Ziel ist eine Direktverbindung nach Berlin“, macht er deutlich.

➔ **Mehr Informationen, Fahrplanauskünfte und Tickets erhalten Sie unter [www.flixbus.de](http://www.flixbus.de) oder telefonisch unter 030/300137300.**





# Eine neue Saunawelt für mehr als vier Millionen Euro

**Ein Meilenstein für Bad Füssing: Pünktlich zum Beginn der kühleren Jahreszeit und rund 17 Monate nach dem verheerenden Brand erwartet die neue Saunalandschaft in der Bad Füssinger Europa Therme ihre Besucher. Sie macht Bad Füssing künftig für Einheimische und Gäste noch attraktiver.**

Rund 4,3 Millionen Euro hat die Europa Therme Bad Füssing in die neue Saunawelt investiert. Am Zweckverband Bad Füssing halten der Bezirk Niederbayern 60 Prozent der Anteile, der Landkreis Passau 35 Prozent und die Gemeinde Bad Füssing fünf Prozent. Deshalb war es auch Niederbayerns Bezirkstagspräsident Olaf Heinrich, der die Saunalandschaft offiziell eröffnete. Heinrich würdigte die Millioneninvestition als gelungenen Meilenstein – und war vor allem voll des Lobes für Thermenleiter Ernst Stapfer: „Sie haben in einer herausfordernden Phase herausragende Arbeit geleistet und bewiesen, wie wertvoll sie sind“, sagte er in seiner Ansprache.

Was Heinrich damit meinte: das Management der aufwändigen Arbeiten in möglichst kurzer Zeit. Heinrich erinnerte an zahlreiche Besprechungen, Verhandlungen mit Gutachtern und Versicherungsvertretern, aufwändige Abriss- und Entsorgungsarbeiten, Ausschreibungen, erste Planungen und Entwürfe – und schließlich den Start der Bauarbeiten. „Hierbei müssen die bekannten Probleme und Schwierigkeiten wie Lieferengpässe, übervolle Auftragsbücher, Fachkräftemangel und vieles mehr gar nicht weiter thematisiert werden“, so der Präsident in seiner Rede.

## „Mehr als eine reine Schadensbehebung“

Am 5. März 2017 hatte ein Brand einen Milliardenschaden in der Europa Therme verursacht. „Erst die Gewissheit, dass keine Personenschäden zu verzeichnen waren, war zumindest positiv und zunächst die wichtigste Nachricht für uns alle“, so der Bezirkstagspräsident. Umsichtiges und vorausschauendes Verhalten des Personals der Therme wie auch der zahl-

reichen Hilfskräfte, insbesondere der Feuerwehren Bad Füssing, Würding und Eggfling, haben Schlimmeres verhindert. Die Bad Füssinger hätten Großes geleistet bei der Koordination des Neubaus. „Fakt ist, dass mit dieser Generalsanierung weit mehr als eine reine Schadensbehebung durchgeführt wird“, betonte Olaf Heinrich. Das neue Außengebäude mit Treppenhaus und Aufzug werde nicht nur die Sicherheit weiter erhöhen, sondern auch einen wesentlich komfortableren Zugang ermöglichen. Die Fertigstellung ist für den späten Herbst geplant.

Die Europa Therme Bad Füssing investierte in den vergangenen rund 20 Jahren mehr als 50 Millionen Euro. Das Besondere, auch im Vergleich zu anderen niederbayerischen Bädern, an denen der Bezirk beteiligt ist: „Seit 1975 konnten alle Investitionen

aus diesem Haus aus finanziellen Eigenmitteln – ohne Umlagen der Anteilseigner – gestemmt werden“, so Heinrich.

## Mehr als 4.000 Arbeitsplätze im Gesundheitssektor

Auch Bürgermeister Alois Brundobler würdigte das Engagement des Zweckverbands und lobte die neue Saunawelt. „Was mich freut als Bürgermeister: Seit Gründung des Zweckverbandes hat dieser seine Arbeit danach ausgerichtet, die Aufstellung unseres Kur-, Gesundheits- und Tourismusstandorts weiter auszubauen“, sagte er. Die Großzügigkeit und Weitsicht habe vielen im Ort die Kraft gegeben, eigene Investitionen anzustoßen.



**Europa-Therme-Werkleiter Ernst Stapfer (2.v.l.) mit Eröffnungsgästen am neuen Stalagmit-Eisbrunnen: Bezirkstagspräsident Olaf Heinrich (3.v.l.), Landtagsabgeordneter Walter Taubenender (4.v.l.), Bürgermeister Alois Brundobler (5.v.l.) und die stellvertretende Landrätin Gerlinde Kaupa (4.v.r.).**



- A FREILIEGETERRASSE
- B FREIBALKON
- C WINTERGARTEN
- D DUSCHTEMPEL / EISBRUNNEN
- E PANORAMASAUNA
- F KRÄUTERSAUNA
- G BIOSAUNA
- H UMKLEIDEN
- I DAMPFSAUNEN
- J KALT- / WARM-BECKEN
- K SCHWANENHALSBECKEN
- L SPRUDELBECKEN
- M BISTRO
- N WERTFÄCHER
- O AUSSENAUFZUG / TREPPENHAUS

Allein in den vergangenen 15 Jahren hätten Gastgeber im Kurort mit mehr als einer Viertelmilliarde Euro ihre Betriebe attraktiver und moderner gemacht. „Das ist eine schier unglaubliche, aber notwendige Summe, um auf dem umkämpften Gesundheitsmarkt bestehen zu können“, so der Bürgermeister. Jährlich rund 2,5 Millionen Übernachtungen beweisen, dass Bad Füssing seinen festen Platz in diesem Markt gefunden habe. „Wir sind stolz darauf, dass auch die öffentliche Infrastruktur mit den gestiegenen Ansprüchen der Gäste Schritt hält“, sagte Brundobler. Bad Füssing gibt der Region dafür auch viel zurück: Rund 450 Millionen Euro Jahresumsatz und über 4.000 Arbeitsplätze tragen nach Worten des Bürgermeisters zum Wohlstand der gesamten Region bei.

„Die Gründer des Zweckverbands hätten ihre helle Freude daran, wie die Verbandsvertreter, aber auch die Menschen vor Ort ihre Vision fortgeführt haben“, betonte der Rathauschef. Er wisse darum, welche große Pflichtaufgaben die kommunale Familie hat. „Ich bin aber auch der Meinung, dass diese freiwilligen Leistungen sinnvoll sind, wenn Menschen vor Ort sie als Anreiz für eigene Anstrengungen verstehen, so wie es in Bad Füssing der Fall ist.“

## Qualitätssprung durch neue Saunawelt

„Die Qualität unseres Angebots wird damit nochmals erheblich zeitgemäßer, benutzerfreundlicher und wesentlich behaglicher“,

sagte er in seiner Eröffnungsansprache. Ihn freue vor allem, dass das großzügige Grün des Kurparks jetzt über große Panoramafenster in die Saunalandschaft mit einbezogen sei. „Die Sauna ist nun Teil dieser benachbarten Wohlfühloase geworden und verstärkt sie“, so der Rathauschef. Das schaffe ein zusätzliches Alleinstellungsmerkmal.

Architekt Helmut Witzlinger sagte, alle miteinander könnten stolz sein, was gemeinsam geschaffen wurde. Bei der Planung sei es nicht um Effekthascherei gegangen oder darum, Trends nachlaufen. „Wir haben eine Saunalandschaft errichtet, die nachhaltig, zeitlos, modern ist und Ansprüchen der Nutzer zu 100 Prozent gerecht wird“, sagte er bei der Vorstellung des neuen Angebots.

## Saunaerlebnis auf 1.000 Quadratmetern

Das Angebot der 1.000 Quadratmeter großen Saunalandschaft umfasst eine finnische Aufgussauna mit Panoramablick in den Kurpark und etwa 90 Grad Innentemperatur und eine Kräutersauna mit automatischer Aufgusseinrichtung und intensivem Duft nach Zedernholz bei zirka 80 Grad. Eine als Doppel-L gestaltete Biosauna bietet etwa 40 Personen Platz bei rund 55 Grad Innentemperatur.

Im Dampfbad verdampfen bei rund 50 Grad in Kräuter-Kachelöfen natürliche Kräuter wie Eukalyptus, Menthol oder Rosmarin, die nicht nur ein angenehmes Aroma erzeugen, sondern sich auch vorteilhaft auf die Atemwege auswirken.

Hinzu kommt eine weitere Kräuterdampfgrotte, ein Stalagmit-Eisbrunnen innerhalb des neuen Duschtempels sowie Tauch-, Sprudel- und Schwanenhalsbecken mit Thermalwasser. Zudem laden ein Wintergarten und eine Terrasse – ebenfalls geöffnet hin zum Kurpark – zum Entspannen und Krafttanken ein. Ebenso neu ist eine helle, großzügige Getränke- und Imbissstheke. Farblich akzentuierte Sitzmöglichkeiten werten die neue Saunalandschaft nochmals auf.

## Maßstäbe bei der Energieeffizienz

Auch in Sachen Umweltschutz und Energieeffizienz setzt die neue Saunawelt Maßstäbe: Sowohl die neue Hochleistungsbelüftung mit Abwärmenutzung der Saunakabinen, modern konzipierte LED-Beleuchtungstechnik, optimale Wärmeschutzverglasung als auch hochmoderne Saunakabinen tragen wesentlich zur Energieeinsparung bei. „Alles bis auf die drei Thermalwasserbecken wurde erneuert“, sagte der Bezirkstagspräsident bei der Eröffnung. Dies beginne beim Bodenaufbau mit Fußbodenheizung, Abdichtung, neuen Abläufen und einem Bodenbelag aus hochwertigem italienischen Steinzeug mit Plattenmaßen von 1,20 Meter mal 1,20 Meter Größe. Erneuert wurde auch die gesamte Glasfassade mit Leichtmetallelementen. Eine neue Schallschutzdecke ermöglicht zudem eine viel angenehmere Akustik.





# Fröhliche und genussreiche „Eiszeit“



Ob bei spätherbstlichem Sonnenschein und milden Temperaturen oder bei eisiger Kälte: Bad Füssings Eislaufsaison beginnt in jedem Fall am 17. November. Seit drei Jahren erfreut sich das Eis, das nicht schmelzen kann, bei Einheimischen und Gästen großer Beliebtheit. Auch in diesem Jahr ist fröhlicher Kufenspaß auf der rund 20 mal 30 Meter großen Fläche bei jedem Wetter garantiert.

Dass die bevorstehende „Eiszeit“ auch genussreich wird, dafür sorgt Familie Stigger. Sie betreibt im zweiten Winter den Kiosk an der Eisbahn. Neben heißem Kinderpunsch, Glühwein und Kaffee serviert der Imbiss auch kalte Getränke wie Apfelschorle, Limonade und Bier. Auch der Kalorienachschub bei eisigen Temperaturen ist gesichert: Pommes Frites, die klassische Bratwurstsemmel, aber auch Süßes wie Cookies und Muffins hat der Kiosk im Angebot. „Letztes Jahr waren bei den Kindern Gummischlangen der Renner“, sagt der Betreiber, der auf eine familiäre Atmosphäre

setzt: „Wir setzen alles so um, wie wir es uns selbst als Familie wünschen“, so Björn Stigger. Er plant jeden zweiten Freitag Discos auf dem Eis. Für ihn sind der Kiosk und die Arena eine Leidenschaft. „Es macht Spaß, zu sehen, wie sich Menschen nach vielen Jahren wieder aufs Eis trauen“, sagt Stigger. Die künstliche Eisfläche sei dafür ideal.

Voraussichtlich bis 3. Februar lädt die Anlage auf dem Kurplatz zum fröhlichen Eisvergnügen ein. Geöffnet ist für den Schlittschuhlauf jeweils montags bis donnerstags von 15 bis 18 Uhr, freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags von 12 bis 20 Uhr und sonntags von 12 bis 18 Uhr. In den Ferien öffnet die Eisbahn bereits um 12 Uhr. Eisstockschießen findet jeden Dienstagabend von 18 bis 20 Uhr statt. An Heiligabend bleibt sie geschlossen, an Silvester ist sie von 12 bis 16 Uhr geöffnet. Die Eintrittspreise bleiben stabil: 3 Euro für Erwachsene (2 Euro mit Kurkarte), 2 Euro für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre. Auch vergünstigte Zehnerkarten für 25 bzw. 15 Euro sind erhältlich. Die Schlittschuh- oder Eisstockleihe kostet pro Tag 3 Euro.

## Bad Füssing erfolgreich „on tour“

Direkte Präsenz vor Ort statt teurer Anzeigenwerbung: Dieses Konzept ist für Bad Füssing seit vielen Jahren Schlüssel im Wettbewerb um neue Gäste. Zweimal im Jahr macht der Kur- & Gästeservice gemeinsam mit Gastgebern aus der Kurgemeinde bei einer „Roadshow“ Station in zwölf Städten im gesamten Bundesgebiet. Im Oktober standen Kassel in Hessen, Halle/Saale in Sachsen-Anhalt, Schweinfurt in Unterfranken, Düsseldorf und Dortmund in Nordrhein-Westfalen auf dem Tourenplan.

Voraussetzung für den Erfolg der Aktion in den einzelnen Städten: dass die Präsentation möglichst viele potenzielle Gäste erreicht. Dazu kooperiert der Kur- & Gästeservice zum einen mit örtlichen Medien, zum anderen bauen die Füssinger ihre „begehbare Visitenkarte“ in Einkaufszentren mit starkem Publikumsverkehr auf. In den Lokalzeitungen nennt zudem eine Beilage viele gute Argumente für einen Besuch in Europas Übernachtungsstärkstem Heilbad.

Diese Kombination macht den Erfolg aus, der auch in Zahlen messbar ist: Viele hundert persönliche Gespräche und hunderte Anfragen von potentiellen neuen Bad Füssing Gästen zählen die teilnehmenden Hotels sowie der Kur- & Gästeservice regelmäßig. Glücklicherweise ist Kurdirektor Rudolf Weinberger besonders darüber, dass die teilnehmenden Hotels die gesamte Vielfalt Bad Füssings spiegeln – von der charmanten Pension bis hin zum Vier-Sterne-Komforthotel.

„Die Gastgeber müssen selbst aktiv werden für Bad Füssing und ich bin sehr gern dabei“, sagt beispielsweise Carola Maier vom Appartementhaus Fichtenwald. „Ich spreche auf der Tour aus vollem Herzen über Bad Füssing“, sagt sie. Zwar würden sich Gäste beim ersten Besuch oft für größere Häuser entscheiden, kommen aber dann beim zweiten Mal auch gern in eine Pension. Auch bei ihr urlaubten Gäste aus ganz Deutschland – so zum Beispiel aus dem mehr als 800 Kilometer entfernten Oldenburg. Mit dabei auf der Herbsttour durch Deutschland war auch das Hotel Holzapfel. „Wir wollen potentiellen Gästen Lust machen auf einen Aufenthalt in Bad Füssing, dieses Ziel eint alle Gastgeber und deshalb beteiligen wir uns gern“, sagt Christian Holzapfel. Auch wenn das Marketing im Internet immer mehr an Bedeutung gewinnt, so sei die direkte, koordinierte Präsenz vor Ort auch heute nicht zu unterschätzen. Der Kur- & Gästeservice und die Bad Füssinger Hoteliers werden die Aktion „on tour“ auch 2019 fortsetzen.





# Vorsicht vor Betrügern!

Die bayerische Polizei warnt vor Betrügern an der Haustür und am Telefon. Eine der momentan häufigsten Betrugsvarianten ist das Auftreten von „falschen Polizeibeamten“. Die Täter geben sich am Telefon als Polizeibeamte aus und gaukeln vor, dass Einbrecher es auf das Ersparte der Opfer abgesehen hätten. Schließlich wird ein Übergabetermin ausgemacht, damit die vermeintlichen Polizisten die Wertsachen an einen sicheren Ort bringen können. Am Telefon versuchen sie ihre Opfer dann unter verschiedenen Vorwänden dazu zu bringen, Geld- und Wertgegenstände im Haus oder auf der Bank an einen Unbekannten zu übergeben, der sich ebenfalls als Polizist ausgibt. An der Haustür schrecken sie auch nicht davor zurück, gefälschte Polizeidienstausweise vorzuzeigen, um sich Zutritt in die vier Wände ihrer Opfer zu verschaffen. Beim „Betrug an der Haustür“ treten Täter in ganz unterschiedlichen Rollen auf: Mal geben sie sich als seriös gekleideter Geschäftsmann aus, mal werden sie als Handwerker in Arbeitskleidung, als Hilfsbedürftiger oder sogar als angebliche Amtsperson vorstellt.

Die Polizei empfiehlt: Lassen Sie grundsätzlich keine Unbekannten in Ihre Wohnung. Schauen Sie sich Besucher vor dem Öffnen

der Tür durch den Türspion oder durchs Fenster genau an und öffnen Sie die Tür nur bei vorgelegtem Sperrriegel. Bestellen Sie Unbekannte zu einem späteren Zeitpunkt wieder, wenn eine Vertrauensperson anwesend ist. Fordern Sie von angeblichen Amtspersonen, zum Beispiel Polizisten, den Dienstausweis. Rufen Sie beim geringsten Zweifel bei der Behörde an, von der die angebliche Amtsperson kommt. Suchen Sie die Telefonnummer der Behörde selbst heraus oder lassen Sie sich diese durch die Telefonauskunft geben. Wichtig: Lassen Sie den Besucher währenddessen vor der abgesperrten Tür warten. Unterschreiben Sie nichts unter Zeitdruck und lassen Sie sich weder beeindrucken noch verwirren.

Eine weitere oft genutzte Masche ist der sogenannte „Enkeltrick“. Mit den Worten „Rate mal, wer hier spricht“ oder ähnlichen Formulierungen rufen Betrüger bei meist älteren und alleinlebenden Personen an, geben sich als Verwandte, Enkel oder auch gute Bekannte aus und bitten kurzfristig um Bargeld. Als Grund wird ein finanzieller Engpass oder eine Notlage vorgetäuscht, beispielsweise ein Unfall, ein Auto- oder Computerkauf. Sobald das Opfer zahlen will, wird ein Bote angekündigt, der das Geld abholt.

## Teure Schnäppchen



Gerade in der Weihnachtszeit, wenn viele nach günstigen Geschenken Ausschau halten, haben Betrüger auch im Internet Hochsaison. Der VerbraucherService Bayern (VSB) warnt vor gefälschten Online-Shops im Internet: „Online-Käufer erkennen Fake-Shops häufig nicht auf den ersten Blick“, sagt Verbraucherberaterin Maria Sangl. „Sie kopieren von realen Shops Bilder und Produktinformationen oder verwenden missbräuchlich deren Identität, damit der Fake-Shop möglichst „echt“ aussieht.“ Sie nennt sieben Merkmale, wie Kunden einen solchen gefälschten Onlinehandel erkennen. Dazu gehören extrem niedrige, unrealistische Preise, unvollständige Impressums-Angaben oder Telefonnummern im Ausland, keine sichere Internetverbindung und nur eine Bezahlungsmöglichkeit (Vorkasse). Auch bei ausschließlich positiven Kundenbewertungen, gefälschten Gütesiegeln oder unvollständigen AGBs sollten Sie skeptisch werden.

→ **Mehr Infos erhalten Sie bei der VSB-Beratungsstelle in Passau, Ludwigsplatz 4/I, Telefon 0851/36248.**



## Demenz: Neuer Wegweiser des Landkreises

Eine neue Broschüre des Landkreises Passau unterstützt, wenn ein lieber Angehöriger an Demenz erkrankt. Den neuen Demenzwegweiser erhalten Sie im Landratsamt, im Bad Füssinger Rathaus, bei den Fachstellen für pflegende Angehörige oder auch im Internet unter [www.gesundheitsregion-passauerland.de/downloads](http://www.gesundheitsregion-passauerland.de/downloads).

**NEU**

## „Klingelndes“ Weihnachtspräsent aus dem Bad-Füssing-Shop

Besonders jetzt in der Vorweihnachtszeit sind sie begehrt: Geschenke und Mitbringsel aus dem Bad-Füssing-Shop des Kur- & GästeService. „Beliebt gerade als Geschenk zu Weihnachten ist die Verbundkarte (10 Thermalbäder in der Therme Ihrer Wahl) für eine entspannende Auszeit in den Thermen“, sagt Mitarbeiterin Katrína Kalleder. Auch



der Bad Füssinger ThermenTee ist bei Einheimischen und Gästen begehrt, um den Lieben zu Weihnachten eine Freude zu machen. Neu: Fahrradklingeln in Bad-Füssing-Optik. „Ich bin sicher, dass die Klingeln gerade bei unseren vielen Radfahrern ein Renner sein werden“, sagt Kalleder. Noch vor Weihnachten sollen sie erhältlich sein.

Ebenfalls gern gekauft werden zwei Klassiker: hochwertige Bad-Füssing-Stockschirme und der wohltuende Gelenkbalsam.

→ **Den Bad-Füssing-Shop finden Sie im Kur- & GästeService, Rathausstr. 8. Geöffnet ist montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 15 Uhr oder unter [www.badfuessing.com/de/service/online-shop](http://www.badfuessing.com/de/service/online-shop)**



Fotoquelle: Rainer Fleischmann

# Musikalische Weihnachten

**Vom „beschwingt“-jazzigen Jahresausklang über besinnliche Klänge in der Silvesternacht bis hin zum Streifzug durch die Welt der Musicals und einem Frontalangriff auf die Lachmuskeln: Bad Füssing bietet rund um den Jahreswechsel zahlreiche Konzerthöhepunkte.**

Weihnachtliche Stimmung füllt am Sonntag, den 23. Dezember, die Heilig-Geist-Kirche beim „Christkindl-Ansingen“ um 19.30 Uhr. Erzählt wird dort auch die bayerische Weihnachtsgeschichte. Die Bad Füssinger Weihnachtsgala findet traditionell am zweiten Weihnachtstag um 19.30 Uhr statt. Die Cuba-Boarischen präsentieren unter dem Motto „Feliz Navidad – Prost Neujahr“ heiße Rhythmen für kalte Winternächte. Unterstützt werden sie von den Grassauer Bläsersolisten. Die Abendkasse öffnet um 17.30 Uhr.

## Beste bayerische Unterhaltung und viel Swing

Beste bayerische Unterhaltung bietet am 27. Dezember um 19.30 Uhr „De G’schicht vom Brandner Kasper“: Kasper Brandner sollte eigentlich ins Jenseits befördert werden, jedoch stehen dem schussligen „Boandlkramer“ bei der Erledigung dieses Auftrags allzu irdische Schwächen im Wege. „Mit Swing in den Jahresausklang“ heißt das Konzert der Bigband Bad Birnbach unter der Leitung von Ferdinand Meixner, auf das sich die Bad Füssinger am 29. Dezember um 19.30 Uhr freuen können. Auf dem Programm stehen beliebte Swing- und

Jazzklassiker von Duke Ellington, Glenn Miller, Cole Porter und Count Basie.

## Ein besinnliches Konzert in der Silvesternacht

Einen besinnlichen Jahresausklang bietet das „Konzert in der Silvesternacht“ in der Christuskirche voraussichtlich ab 22 Uhr. Das Konzert bietet festlich-heitere Musik aus vier Jahrhunderten. Auch das neue Jahr beginnt musikalisch mit einem Frühschoppen am Neujahrstag um 10.30 Uhr.

Einen echten Höhepunkt bietet der Neujahrsabend: Um 19.30 gastiert der österreichische Musical-Sänger Johann Rosenhammer mit seinem Solo-Programm – und interpretiert die schönsten Melodien aus der Welt des Musicals, von Elisabeth über König der Löwen bis hin zu Les Misérables und Tanz der Vampire. Ein Fest für die Lachmuskeln verspricht der Auftritt der „Lachdenkerin“ Angelika Fürthauer aus dem Salzkammergut. Gemeinsam mit den Original Kernbeissern präsentiert sie am 3. Januar (19.30 Uhr) Witziges und Zünftiges, Motto: „Lachen hält gesund“. Mit unvergesslichen Melodien aus dem Egerland

wollen die Vorchdorfer Böhmischen am 4. Januar (19.30 Uhr) ihr Bad Füssinger Publikum begeistern.

## Festliche Konzerte mit dem Kurorchester

Das Bad Füssinger Kurorchester bietet zwischen den Jahren zahlreiche Gelegenheiten, besinnliche Stunden mit klassischer Musik zu genießen. Die Höhepunkte: die beiden Festkonzerte am ersten Weihnachtstag und am 2. Januar jeweils um 19.30 Uhr. Alle Termine finden Sie im Faltblatt „Weihnachts- und Neujahrsprogramm“, herausgegeben vom Veranstaltungsservice des Kur- & Gästeservice.

## Sie suchen noch ein besonderes Weihnachtsgeschenk?

Verschenken Sie doch dieses Jahr einmal Musik und gute Laune zu Weihnachten! Tickets des Veranstaltungsservice machen es möglich. Eintrittskarten und Gutscheine für die Vorstellungen vom 25. Dezember 2018 bis 4. Januar 2019 sind bereits ab 30. November 2018 erhältlich. Mehr Infos, Bestellungen und auch Geschenkgutscheine direkt beim Kartenservice unter Telefon 08531/975-522.

## Besondere Momente schenken

Tickets sind bereits ab 30.11.2018 im Veranstaltungsservice Bad Füssing, Kurallee 15 erhältlich unter Tel. 08531/975-522:

**Freitag, 27.9.2019**  
**Sebastian Reich & Amanda** –  
„Glückskeks!“

**Samstag, 28.9.2019**  
**Rolando Villazón** –  
„Schätze des Belcanto“



## Adventszauber und Lichterglanz mit Christkindlmarkt und Rahnachts-Magie

Ein glitzerndes Meer aus Lichtern überall in den Straßen, der betörende Duft von Glühwein und Zimt und kulinarische Köstlichkeiten, die es nur vor Weihnachten gibt: Der Bad Füssinger Christkindlmarkt des Kur- & Gewerbevereins bietet auch in diesem Jahr wieder eine festliche Einstimmung auf Weihnachten. Er findet am vierten Adventswochenende vom 21. bis 23. Dezember auf dem Dorfplatz in Safferstetten statt. Geöffnet ist täglich von 15 bis 20 Uhr. Ist Weihnachten vorüber, lockt auch in diesem Jahr der Rahnachtsmarkt in der Lindenstraße vom 27. bis 31. Dezember mit buntem Markttreiben, gelebtem Brauchtum aus dem Rottal und einem breiten Musikangebot.





# 400 Tonnen Salz für sichere Straßen

**Bad Füssings Fußgänger und Autofahrer kommen auch in diesem Jahr gut durch den Winter: Die Salzdepots der Gemeinde sind vollständig gefüllt. Die Dienst- und Einsatzpläne für den Kampf gegen Schnee und Eis stehen.**

Rund 400 Tonnen Salz liegen derzeit in den Hallen des Betriebshofs bereit. „Wir haben die Lager im Sommer komplett gefüllt“, sagt Rudolf Fuchs, der stellvertretende Leiter des Bad Füssinger Betriebshofs. Dessen Mitarbeiter sind für alle Gemeindestraßen und die Gehwege im Bereich Bad Füssing zuständig. Das ist insgesamt ein Netz von mehr als hundert Kilometern.

Im Winter kümmern sich deshalb mehr als die Hälfte der insgesamt 46 Mitarbeiter um den Winterdienst. Damit die Bad Füssinger Autofahrer sicher in die Arbeit und nach Hause kommen, sind die „Engel in Orange“ auch nachts im Dienst der Bürger unterwegs: Jeden Tag beginnen sie, wenn es die Wetter- und Straßenlage nötig machen, zwischen 3.30 Uhr und vier Uhr nachts mit ihrem Einsatz.

## **Elf Fahrzeuge für sichere Gehwege und Straßen**

Insgesamt stehen der Mannschaft aus heuer elf Fahrzeuge für den Winterdienst zur Verfügung: drei Unimogs, vier Traktoren und die kleineren so genannten Kommunal-Fahrzeuge für Gehwege und Parks. Die großen Winterdienstfahrzeuge haben Soletanks dabei. Diese sind mit

Salzwasser gefüllt, das wird zusätzlich zum eigentlichen Salz aufgetragen. Im Rahmen ihrer Möglichkeiten hält die Gemeinde Gehwege frei von Eis und Schnee. Rudolf Fuchs macht jedoch deutlich: „Das Schneeräumen ist jedoch eigentlich und in erster Linie Pflicht der Hausbesitzer. Sie sind auch in diesem Winter vor allem gefordert, nach Schneefällen zunächst selbst zu Schaufel und Schneeschippe zu greifen.“

## **Appell an die Bad Füssinger: So helfen Sie dem Winterdienst**

Die Mitarbeiter des Betriebshofs appellieren auch in diesem Jahr an die Bad Füssinger Grundstücksbesitzer und Autofahrer: Schneeräumfahrzeuge können nur fahren, wenn ihnen keine aus Privatgrundstücken überhängenden Bäume, Hecken und Sträucher den Weg versperren. Bitte schneiden Sie überstehenden Grundstücksbewuchs entsprechend zurück. Streusalz wird nur eingesetzt, wenn dies unvermeidbar ist. Die Sicherheit der Menschen aber geht vor, deshalb schützen Sie empfindliche Sträucher am Grundstücksrand notfalls mit Folie gegen Salzeinwirkungen. Parkende Autos und Mülltonnen vor dem Grundstück sind erhebliche Hindernisse, die die Räumung verzögern.

## **Räum- und Streupflicht von 7 bis 20 Uhr**

Für das Räumen der Gehwege und die Sicherung gegen Rutschgefahr sind grundsätzlich die Grundstücksbesitzer verantwortlich. Die freiwillige Räumarbeit des Winterdienstes in manchen Ortsbereichen entbindet Grundstücksbesitzer nicht von der Verpflichtung, selbst den Räumdienst zu gewährleisten, etwa wenn der kommunale Winterdienst bei starkem Schneefall oder Eisglätte nicht überall gleichzeitig sein kann. Der Grundstückseigentümer haftet auch bei Unfällen wegen Schnee- oder Eisglätte auf angrenzenden Gehwegen. Gesetzlich geregelt ist: Die Streupflicht beginnt werktags um 7 Uhr und sonn- und feiertags ab 8 Uhr bis jeweils 20 Uhr.

## **Sand und Splitt statt Salz**

Schnee sollten Sie nicht auf die Fahrbahn, sondern an den Gehwegrand räumen. Auch dürfen Sie Schnee aus Privatgrundstücken (wie aus Zufahrten) nicht auf die öffentlichen Verkehrsflächen ablagern. Bei Schnee-, Reif- und Eisglätte sollten Sie abstumpfende Mittel wie Sand und Splitt verwenden. Streusalz und andere umweltschädliche Stoffe sind grundsätzlich verboten. Nur bei besonderer Wetterlage, wie zum Beispiel Eisregen, dürfen Sie Salz streuen. Bei öffentlichen Straßen, auf denen keine Gehwege ausgewiesen sind, oder bei Straßen mit nur einseitigem Gehweg ist der Rand der Straße in einer Breite von ebenfalls mindestens einem Meter als Gehweg zur Benutzung für Fußgänger zu räumen. Um den Wasserabfluss zu gewährleisten, sind auch Straßenrinnen und Regeneinläufe freizuhalten. Wenn Grundstückseigentümer selbst nicht in der Lage sind, diese Sicherungsarbeiten zu leisten, empfiehlt die Gemeinde, einen Hausmeisterdienst zu beauftragen.





# Überraschende Perspektiven

**Eine groß angelegte Fotoserie fängt das Bad Füssinger Urlaubs- und Lebensgefühl in hunderten neuen spannenden Motiven ein. Der strategische Kopf hinter den Aufnahmen gewährt in der Gemeinde-Info einen Einblick in das „Making of“.**

„Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“, weiß der Volksmund. Der Satz gilt besonders auch im Marketing: In einer Zeit, in der Gäste sich immer schneller durch Angebotsseiten klicken, werden gute Bilder immer wichtiger. Der Kur- & Gästeservice hat deshalb eine umfassende Fotoproduktion in Auftrag gegeben.

Wie setzt man Bad Füssing optimal in Szene? Dr. Florian Forster, Geschäftsführer der acm Werbeagentur in München, entwickelte das Skript und wählte die Motive aus. Sein

Ziel: „Eine natürliche und emotionale, sowie auch moderne Bildsprache mit besonderen Perspektiven“, sagt der Projektleiter. „Alles in allem verfolgen wir das Ziel, dem Betrachter die Vielfalt und die Schönheit der Gemeinde zu verdeutlichen. Bad Füssing wirkt mit seinem Heilwasser, aber eben auch in vielerlei anderer Hinsicht“, macht Dr. Forster deutlich.

Klar im Zentrum steht das legendäre Heilwasser: „Wasser erleben und spüren liegt dabei genauso im Fokus wie die vielen Anwendungen im Wasser“, erklärt Dr. Forster. So sei der sprudelnde Pilz in Therme 1 eine fotografisch schöne Möglichkeit, Wasser „spürbar“ zu machen. Die Atmosphäre im Saunahof der Therme 1 diene ebenso als

Kulisse. Für gute Fotos mussten alle Beteiligten früh aufstehen: „Gerade, wenn um 6.30 Uhr bei Sonnenaufgang das Heilwasser im Becken dampft, gibt das ein tolles Licht und eine tolle Stimmung für unsere Bilder“, so der Projektleiter. Auch die herrliche Landschaft und die vielfältigen Aktivitäten transportieren die neuen Bilder: Radfahren, Spaziergehen, kulinarisches Erleben.

Das Fototeam bestand aus einem Fotografen, zwei Assistenten, Models, einer Stylistin, die sich um die Kleidung und Dekoration kümmerte, sowie einer Visagistin für Haare und Make-up. In diesem Jahr war zudem ein Video-Kameramann dabei, um kleinere Filmsequenzen zu drehen, die auf der neuen Website zum Einsatz kommen.





## Brückentage-Kalender 2019:

# Ein gutes Jahr für viele geschenkte Urlaubstage



Schon Urlaubspläne für den Jahreswechsel oder das kommende Jahr geschmiedet? Für Arbeitnehmer wird 2019 ein gutes Jahr. Dank zumeist optimaler Lage von Feiertagen können Bad Füssinger mit wenigen Brückentagen eine Vielzahl attraktiver „Urlaubsinseln“ gewinnen.

Der Bad Füssinger Kur- & GästeService veröffentlicht seit vielen Jahren einen Brückentagekalender, der sich bei den Gästen größter Beliebtheit erfreut. „Für viele unserer Urlauber ist dieser Service ein wertvolles Instrument, um ihren Aufenthalt in Bad Füssing zu planen“, sagt Kurdirektor Rudolf Weinberger. Er weiß: „Viele können noch einige Tage mehr bei uns bleiben, weil sie dank geschickter Planung weniger Urlaubstage

brauchen“, so der Kurdirektor. Weinberger ist überzeugt: Auch vielen Bad Füssingern kann der Brückentagekalender bei der Planung helfen – für einen längeren Urlaub daheim oder die lang erträumte Fernreise. Die Gemeinde-Info veröffentlicht den „Urlaubsinsel-Planer“ für 2019 deshalb erstmals. So lesen Sie den Kalender: Zum Jahreswechsel 2018/2019 reichen beispielsweise sechs

genommene Urlaubstage für einen zusammenhängenden 16-Tage-Urlaub. An Ostern lässt sich mit vier Urlaubstagen (vom 15. bis 18. April) eine zehntägige Auszeit „bauen“. Mit vier weiteren Urlaubstagen (vom 23. bis 26. April) wächst die „Freizeitbrücke“ auf 16 Tage. Und rund um den 1. Mai entsteht zum Beispiel mit zwei Urlaubstagen eine fünftägige Auszeit.

## Bad Füssinger Brückentage-Kalender 2019

Nützen Sie Ihre wertvollen Urlaubstage 2019 optimal. Durch die geschickte Kombination von Urlaubstagen, Wochenenden und Feiertagen können Sie mehr als ein Dutzend zusätzliche „Urlaubsinseln“ gewinnen. Ideal für eine entspannende Auszeit in Bad Füssing. Der Bad Füssinger Brückentage-Kalender 2019 hilft Ihnen bei der Planung.

| DEZEMBER 2018 |    |    |    |    |    |    | JANUAR |    |    |    |    |    |    | FEBRUAR |    |    |    |    |    |    | MÄRZ |    |    |    |    |    |    | APRIL |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |  |  |  |  |  |  |  |
|---------------|----|----|----|----|----|----|--------|----|----|----|----|----|----|---------|----|----|----|----|----|----|------|----|----|----|----|----|----|-------|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|--|--|--|--|--|--|--|
| MO            | DI | MI | DO | FR | SA | SO | MO     | DI | MI | DO | FR | SA | SO | MO      | DI | MI | DO | FR | SA | SO | MO   | DI | MI | DO | FR | SA | SO | MO    | DI | MI | DO | FR | SA | SO |    |    |    |    |    |    |    |  |  |  |  |  |  |  |
|               |    |    |    |    | 1  | 2  | 7      | 8  | 9  | 10 | 11 | 12 | 13 | 4       | 5  | 6  | 7  | 8  | 9  | 10 | 4    | 5  | 6  | 7  | 8  | 9  | 10 | 11    | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 |  |  |  |  |  |  |  |
| 3             | 4  | 5  | 6  | 7  | 8  | 9  | 14     | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 11      | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 11   | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18    | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 |  |  |  |  |  |  |  |
| 10            | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 21     | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 18      | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 18   | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25    | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 | 29 | 30 |    |    |    |    |    |  |  |  |  |  |  |  |
| 17            | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 28     | 29 | 30 | 31 | 25 | 26 | 27 | 28      | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31   | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |  |  |  |  |  |  |  |
| 24            | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 |        |    |    |    |    |    |    | 25      | 26 | 27 | 28 | 25 | 26 | 27 | 28   | 29 | 30 | 31 | 25 | 26 | 27 | 28    | 29 | 30 | 31 |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |  |  |  |  |  |  |  |
| 31            |    |    |    |    |    |    |        |    |    |    |    |    |    |         |    |    |    |    |    |    |      |    |    |    |    |    |    |       |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |    |  |  |  |  |  |  |  |

| MAI |    |    |    |    |    |    | JUNI |    |    |    |    |    |    | JULI |    |    |    |    |    |    | AUGUST |    |    |    |    |    |    | SEPTEMBER |    |    |    |    |    |    |
|-----|----|----|----|----|----|----|------|----|----|----|----|----|----|------|----|----|----|----|----|----|--------|----|----|----|----|----|----|-----------|----|----|----|----|----|----|
| MO  | DI | MI | DO | FR | SA | SO | MO   | DI | MI | DO | FR | SA | SO | MO   | DI | MI | DO | FR | SA | SO | MO     | DI | MI | DO | FR | SA | SO | MO        | DI | MI | DO | FR | SA | SO |
|     |    |    |    |    |    |    |      |    |    |    |    |    |    |      |    |    |    |    |    |    |        |    |    |    |    |    |    |           |    |    |    |    |    |    |
| 6   | 7  | 8  | 9  | 10 | 11 | 12 | 3    | 4  | 5  | 6  | 7  | 8  | 9  | 1    | 2  | 3  | 4  | 5  | 6  | 7  | 5      | 6  | 7  | 8  | 9  | 10 | 11 | 2         | 3  | 4  | 5  | 6  | 7  | 8  |
| 13  | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 10   | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 8    | 9  | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 12     | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 9         | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| 20  | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 17   | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 15   | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 19     | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 16        | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 |
| 27  | 28 | 29 | 30 | 31 | 24 | 25 | 26   | 27 | 28 | 29 | 30 | 22 | 23 | 24   | 25 | 26 | 27 | 28 | 26 | 27 | 28     | 29 | 30 | 31 | 23 | 24 | 25 | 26        | 27 | 28 | 29 |    |    |    |
|     |    |    |    |    |    |    |      |    |    |    |    |    |    |      |    |    |    |    |    |    |        |    |    |    |    |    |    | 30        |    |    |    |    |    |    |

| OKTOBER |    |    |    |    |    |    | NOVEMBER |    |    |    |    |    |    | DEZEMBER |    |    |    |    |    |    | JANUAR 2020 |    |    |    |    |    |    |
|---------|----|----|----|----|----|----|----------|----|----|----|----|----|----|----------|----|----|----|----|----|----|-------------|----|----|----|----|----|----|
| MO      | DI | MI | DO | FR | SA | SO | MO       | DI | MI | DO | FR | SA | SO | MO       | DI | MI | DO | FR | SA | SO | MO          | DI | MI | DO | FR | SA | SO |
|         |    |    |    |    |    |    |          |    |    |    |    |    |    |          |    |    |    |    |    |    |             |    |    |    |    |    |    |
| 7       | 8  | 9  | 10 | 11 | 12 | 13 | 4        | 5  | 6  | 7  | 8  | 9  | 10 | 2        | 3  | 4  | 5  | 6  | 7  | 8  | 6           | 7  | 8  | 9  | 10 | 11 | 12 |
| 14      | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 11       | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 9        | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 13          | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 |
| 21      | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 18       | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 16       | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 20          | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 |
| 28      | 29 | 30 | 31 | 25 | 26 | 27 | 28       | 29 | 30 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27       | 28 | 29 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31          | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 |    |
|         |    |    |    |    |    |    |          |    |    |    |    |    |    |          |    |    |    |    |    |    |             |    |    |    |    |    |    |

BAD FÜSSING  
wirkt und wirkt und wirkt



**IDEAL FÜR EINE WELLNESS-AUSZEIT** Die superlangen Wochenenden im kommenden Jahr: Aus ein oder zwei Urlaubstagen werden vier bzw. fünf freie Tage am Stück (am 1.5.–5.5., 30.5.–2.6., 20.6.–23.6., 15.8.–18.8., 3.10.–6.10., 31.10.–3.11., 16.11.–20.11., 20.11.–24.11.)

# Was, wann, wo ...

## Märkte in Bad Füssing

4. und 18.11. Bauernmarkt am Kurplatz  
(11–16 Uhr)

jeden Freitag (noch bis 16.11.) Wochenmarkt am  
Kurplatz (8–12 Uhr)

## Veranstaltungen der katholischen Kurseelsorge

14.11. 19.15 Uhr, Bildervortrag „Meine Kirche  
Indiens“ mit Pfarrvikar Paul Thelagathodi im  
Pfarrsaal Hl. Geist. Eintritt frei, Spende für  
Projekte seiner Diözese erbeten

16.11. 19.15 Uhr, Indischer Abend: bei einer Brot-  
zeit und Getränken stellt Pater Joseph sein  
Waisenhaus-Projekt vor

20.11. 14.30 Uhr, Pfarrcafé für Einheimische und  
Kurgäste zum Kennenlernen und ins Ge-  
spräch kommen bei Kaffee und Kuchen im  
Pfarrsaal Hl. Geist

28.11. 19.15 Uhr, Dia-Multi-Media-Schau über den  
Inn mit Buchautor Josef Grünberger

1. und 2.12. jeweils vor und nach den Gottesdiens-  
ten: Ökumenischer Adventsbasar – Verkauf  
von fair gehandelten Waren im Pfarrsaal Hl.  
Geist (Lebensmittel und Kunsthandwerk)

5.12. 19.15 Uhr, Bildervortrag „Meine Heimat  
Indien“ mit Pater Joseph Sebastian im Pfarr-  
saal Hl. Geist. Eintritt frei, Spende für Kinder  
seiner Diözese erbeten

13.12. 14 Uhr, Spirituelle Kirchenführung mit  
Kurseelsorgerin Sonya Lorenz

19.12. 19.15 Uhr, „Warum Jesus geboren wurde“ –  
Bibelabend mit Pater Joseph Sebastian im  
Pfarrsaal Hl. Geist

20.12. 19.15 Uhr, Geistlicher Weg durch Bad Füs-  
sing mit Kurseelsorgerin Sonya Lorenz

23.12. 19.30 Uhr, „Bad Füssinger Christkindlansin-  
gen“ mit bayerischer Weihnachtsgeschichte  
mit dem Singkreis Bad Füssing – Egglfing,  
Solisten und Instrumentalisten unter der  
Leitung von Florian Kölbl, Eintritt frei, ange-  
messene Spende erbeten

## Veranstaltungen der evangelischen Kurseelsorge

1.11. 19.30 Uhr, Gemeinsam Gedichte (wieder)  
entdecken – mit Horst Putz, Germanist aus  
Wien

2., 6., 20. und 28.11. 19.15 Uhr bzw. 19.30 Uhr, KIRCHE  
und KINO. Das Kino im Großen Kurhaus bzw.  
die FILMGALERIE zeigt Filme zu verschiedenen  
Themen – anschließend besteht die Möglich-  
keit zum Gespräch mit Pfarrer Norbert Stapfer.

5.11. und 6.12. 19.30 Uhr, Vortragsabende zu  
versch. Themen mit Pfarrer Norbert Stapfer

6., 13., 20., 27.11. 16.30 Uhr, Die Atterseebilder der  
Christuskirche, Kirchenführung

8. und 22.11. 15 Uhr, Kaffeenachmittag

15.11. und 13.12. 15 Uhr, Spielenachmittag

18.11. 10 Uhr, Bläsergottesdienst mit dem Rottaler  
Bläserkreis, KMD Jürgen Wisgalla (Orgel) und  
Pfarrer Norbert Stapfer

24.11. 19.30 Uhr, Konzert: Trauermusik: vom Tod  
zur Ewigkeit, Werke des Barock, der Wiener  
Klassik und der Romantik unter der Leitung  
von KMD Jürgen Wisgalla

27.12. 16.30 Uhr, Meditativer Spaziergang durch  
den Freizeitpark

31.12. 22 Uhr, Konzert in der Silvesternacht

jeden Mittwoch 19 Uhr, Treffen der Anonymen  
Alkoholiker im Evang. Kurseelsorgezentrum

jeden Montag 19 Uhr, Treffen der Overeaters  
Anonymus im Evang. Kurseelsorgezentrum

Hinweis: Veranstaltungen und besonders  
gestaltete Gottesdienste entnehmen Sie bitte  
dem Pfarr-, Gäste- bzw. Gemeindebrief und den  
Schaukästen an den Kirchen!

## „Freizeitclub 50+“

Der Freizeitclub 50+ trifft sich immer am 1. Freitag  
im Monat ab 18.30 Uhr im Gasthaus „Die Hecke“  
zur Abstimmung der nächsten Veranstaltun-  
gen (Neulinge willkommen). Näheres unter  
0151/62643933 (SMS).

## „Die 60er e.V.“ Verein für gemeinsame Aktivitä- ten – Geselligkeiten – Kultur – Unternehmungen

jeden Mittwoch ab 15 Uhr Treff, aktuelle Infor-  
mationen s. Programm im Kartenvorverkauf und  
im Foyer des Kur- & Gästeservice, Auskünfte bei  
Frau Bob, Tel. 08531/310878 und Frau Unger, Tel.  
08531/9132656

## 1. Skatclub e.V.

jeden Montag 19 Uhr Treff in der Hofschänke, Ther-  
malbadstr. 6. Mitspieler sind herzlich willkommen.

1.12. 9.45 Uhr, Gänseskat in der Hofschänke,  
Anmeldung bei Johann Bielmeier, Tel.  
0176/47857990

## Veranstaltungen der Bad Füssinger Vereine

10.11. Faschingsauftakt der LWG

18.11. Jahreskonzert des Musikvereins im Kursaal

21.-23.12. Christkindlmarkt der Dorfgemeinschaft  
Safferstetten am Dorfplatz

27.-31.12. Rauhachtsmarkt der LWG in der  
Lindenstraße

31.12. Silvesterfeier der Dorfgemeinschaft  
Safferstetten am Dorfplatz

## Veranstaltungen der Spielbank Bad Füssing

17.11. 19.30 Uhr, Kulturbühne: Das Ensemble MIN-  
DEL HARMONISTS gastiert im Wintergarten

24.11. und 29.12. Glücksrad, heute gibt es von 20  
bis 24 Uhr attraktive Preise beim Dreh am  
Glücksrad zu gewinnen

30.11. Vernissage, die Künstlerinnen Ulrike Giegl  
und Cilli Kreische stellen ihre Werke aus

5.12. 18 Uhr, Genießertag in unserem Restaurant:  
„Gemeinsam is(s)t man glücklicher!“ Anmel-  
dung erforderlich unter 08531/9779-44

6.12. Nikolaustag, für jeden Gast liegt eine Über-  
raschung bereit

7.12. 19.30 Uhr, Kulturbühne: Musikantenhoagar-  
ten

## Wir sind auch an den Feiertagen für Sie da!

Öffnungszeiten des Kur- & Gästeservice (Rathaus-  
straße 8) zwischen Weihnachten und Hl.-Drei-König:

|                                       |             |
|---------------------------------------|-------------|
| Sa, 22.12.2018 – So, 23.12.2018       | 9 – 15 Uhr  |
| Mo, 24.12.2018, Hl. Abend             | 9 – 12 Uhr  |
| Di, 25.12.2018, 1. Weihnachtsfeiertag | geschlossen |
| Mi, 26.12.2018, 2. Weihnachtsfeiertag | 9 – 15 Uhr  |
| Do, 27.12.2018 – Fr, 28.12.2018       | 9 – 17 Uhr  |
| Sa, 29.12.2018 – So, 30.12.2018       | 9 – 15 Uhr  |
| Mo, 31.12.2018, Silvester             | geschlossen |
| Di, 1.1.2019, Neujahr                 | 9 – 12 Uhr  |
| Mi, 2.1.2019 – Fr, 4.1.2019           | 9 – 17 Uhr  |
| Sa, 5.1.2019                          | 9 – 15 Uhr  |
| So, 6.1.2019, Hl.-Drei-Könige         | geschlossen |

## Traditionelles Leonhardi-Fest mit Reitergruppen aus nah und fern

Die Leonhardi-Wallfahrt in Aigen am Inn gilt als das älteste Leonhardi-Fest in Niederbayern. Auch in diesem Jahr lebt diese Tradition am ersten Wochenende im November neu auf: Ein historischer Festzug mit Pferdesegnung (Sonntag, 4.11. um 14 Uhr), ein Festgottesdienst (4.11. um 10 Uhr), eine Lichterprozession am Vorabend (Samstag, 3.11. um 18.30 Uhr von der Pfarrkirche Aigen zur Wallfahrtskirche St. Leonhard) und eine ganztägige Dult am Sonntag sind auch heuer die Attraktionen bei den Feierlichkeiten zum Leonhardi-Tag. Reitergruppen aus nah und fern werden wieder beim Leonhardiumritt dabei sein, ebenso Vierspanner mit Wagen, auf denen die Entstehung der Wallfahrt gezeigt wird. Das Leonhardimuseum ist am 3.11. von 14 bis 17 Uhr und am 4.11. von 11 bis 17 Uhr geöffnet.





13.12. Aktionstag, heute erhalten alle Gäste eine Tasse heißen Glühwein mit einem Lebkuchen

25.12. Eine schöne Bescherung... denn ein Weihnachtsgeschenk wartet auf jeden Gast

31.12. Silvester, feiern Sie mit uns bei Live-Musik, Prosecco und Häppchen. Auf ein gutes neues Jahr!

Hinweis: Am 1., 18., 21. 25.11. und 24.12. ist die Spielbank Bad Füssing geschlossen.

#### Veranstaltungen des Tennisclubs Bad Füssing

jeden 1. Mittwoch im Monat: Doppeltturnier für Kurgäste und Einheimische. Beginn: 10 Uhr. Treffpunkt 9.30 Uhr Tribüne Platz 1. Doppeltturnier für jede Spielstärke. Nähere Infos siehe Aushang im Tennisclub.

#### Vital Nachbarschaftshilfe Bad Füssing e.V.

Ihr Verein für die Hilfen im Alltag und gemeinsame Freuden. Sprechstunden: Di, Mi, Do 10 – 12 Uhr im Restaurant Tennis-Campingpark, Telefon 08531/2485877

#### MUSIKVEREIN Bad Füssing e.V. – Jugendblasorchester

Schüler für Blasinstrumente und Schlagzeug gesucht: Oboe, Flöte, Horn, Trompete, Posaune... Hochqualifizierte Musiklehrer und Leihinstrumente vorhanden. Infos bei Michael Stiglbauer, Tel. 08531/317321 oder 0151/61655616

#### Informationen des ThermenGolfClub Bad Füssing – Kirchham e.V.

3.11. Abgolfen um die Martinsgans (clubintern) – letztes Turnier der Saison

Solange das Wetter es zulässt, bleiben die Sommergrüns geöffnet. Je nach Witterung ist der Golfplatz auch im Winter bei schnee- und frostfreier Witterung bespielbar. Den aktuellen Platzzustand und nähere Infos erhalten Sie im Golfclubsekretariat, unter der Telefon-Nummer 08537/91990 oder unter [www.thermengolf.de](http://www.thermengolf.de).

#### Veranstaltung im SeniorenWohnen Bad Füssing

6.12. 16 – 19 Uhr, Weihnachtsmarkt mit Musik und einem tollen Rahmenprogramm, für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

#### 5. Martinimarkt im und am Hotel Königshof, Richard-Wagner-Straße 1

8. – 12.11. 14 – 18 Uhr, 5. Martinimarkt mit Ausstellung von heimischen und internationalen Kunsthandwerkern, Live Auftritte von heimischen Musik- u. Tanzgruppen und täglichen Verlosungen

#### Stammtisch 66 + / -

jeden 2. Donnerstag im Monat: Treffen um neue Kontakte zu knüpfen, Tel. 0151/41458341 (auch SMS) im Restaurant Al Comparir del Sole, Treidlerweg 1

#### Veranstaltungen der Würdinger Vereine

3.11. 19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung des Trachtenvereins im Bürgerhaus

30.11. 17 Uhr, Adventsmarkt am Dorfplatz

8.12. 19.30 Uhr, Besinnlicher Abend des Trachtenvereins im Bürgerhaus

21.12. Adventsabend des Sportvereins im Bürgerhaus

24.12. 13 – 15 Uhr, Friedenslicht im Feuerwehrhaus Würding

29.12. Weihnachtsfeier der FFW Würding

#### Veranstaltungen der Eggflinger Vereine

12.11. Martinsfest des Kindergarten St. Marien im Kindergarten

17.11. 18 Uhr, Volkstrauertag der Reservisten; Gottesdienst anschl. Gedenken am Ehrenmal

1.12. Dorfadvent am Bürgerhaus

15.12. 14 Uhr, Weihnachtsfeier des OVV im Bürgerhaus (für Mitglieder und Nichtmitglieder)

24.12. Aktion Friedenslicht aus Bethlehem der FFW

#### Veranstaltungen der Hubertusschützen Eggfling

alle 14 Tage freitags 17.30 Uhr, Bürger- u. Gästeschießen mit Pfeil und Bogen am Schießplatz am Innwerk (hinter dem Sportplatzgelände). Keine Vorkenntnisse erforderlich. Leihbögen u. Ausrüstung vorhanden. Treffpunkt: Schießplatz beim Sportplatz Eggfling (bei Regenwetter an der Halle neben Schützenheim). Anmeldung: Georg Lex jun., Tel. 08537/919694

#### Treffen der Mutter-Kind-Gruppe Aigen/Inn

jeden Montag Treffen 9 – 11 Uhr im Benefiziatenhaus Aigen. Auskunft: Carina Kreil, Tel. 08537/912331

#### Veranstaltungen der Aigener Vereine

3.11. 18.30 Uhr, Lichterprozession zum Leonharditag

4.11. 10 Uhr, Festgottesdienst zum Leonharditag, 14 Uhr, historischer Festumzug

10.11. 19.30 Uhr, Klingendes Museum im Leonhardimuseum

18.11. 8.45 Uhr, Heldenehrung; 9 Uhr, Gottesdienst zum Volkstrauertag

24.11. 19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung des HTV im Trachtenheim

1.12. 19 Uhr, Nikolausversteigerung der Hubertusschützen im Trachtenheim

2.12. 16 Uhr, Adventsingen des HTV in der Pfarrkirche St. Stephan

8.12. 19.30 Uhr, Weihnachtsfeier der Inntalöwen im Gasthof Fischerbräu

15.12. 19 Uhr, Christbaumversteigerung des Sportvereins im Trachtenheim

#### Öffnungszeiten der Büchereien:

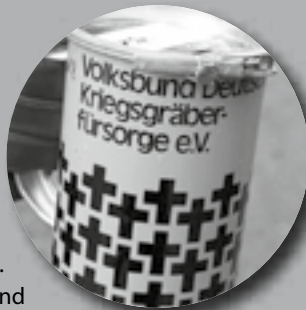
Bücherdreieck Bad Füssing, Kurhausstraße 2a:  
Mo, Di, Mi, Fr 15 – 17 Uhr

Kath. Volksbücherei Aigen/Inn, Leonhardiweg 1:  
Mo 17 – 18 Uhr, Do 19 – 20 Uhr, So 10 – 11 Uhr  
Kur- und Volksbücherei Eggfling, Obere Inntalstraße 36: Fr 17 – 18 Uhr (14täglich, lt. Aushang)

Änderungen vorbehalten!

## Straßensammlung der Kriegsgräberfürsorge

Noch bis zum 4. November sammelt der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. wieder für den Unterhalt und Bau der mehr als 800 deutschen Soldatenfriedhöfe. Auch in Bad Füssing sind die Ehrenamtlichen zur Haus- und Straßensammlung unterwegs. Der Passauer Landrat Franz Meyer hat die Schirmherrschaft für die diesjährige Aktion übernommen und bittet auch die Bad Füssinger um ihre Hilfe: „Wir haben mit dem Soldatenfriedhof in Hofkirchen eine zentrale Einrichtung im Landkreis Passau und es ist mir daher ein persönliches Anliegen, die Kriegsgräberfürsorge in ihrer Arbeit zu unterstützen“, sagt er. Mit den Spenden finanziert der Verein seine Arbeit. Seit dem Fall des „Eisernen Vorhangs“ hat der Volksbund unter anderem die Gebeine von fast einer Million Gefallener geborgen und identifiziert. Auch Begegnungen von Jugendlichen kommt das Geld zugute.



## Bürgerversammlung am 14. November

Welche Prioritäten setzt Bad Füssing aktuell und im kommenden Jahr? Wie ist die finanzielle Lage der Gemeinde? Darüber spricht Bürgermeister Alois Brundobler bei der diesjährigen Bürgerversammlung für Bad Füssing. **Sie findet am 14. November um 19 Uhr im Bürgerhaus in Eggfling statt.** Bei der Versammlung haben Sie auch Gelegenheit, Bürgermeister Brundobler Ihre Fragen zu stellen und Ihre Anliegen zu schildern.



# Highlights

## November – Dezember 2018

Fr, 2.11.2018

**Ein Sechser für'n Seitensprung.** Eine Bauernposse von Inge Borg, Gastspiel der Ludwig-Thoma-Bühne Rottach-Egern

Sa, 3.11.2018

**25 Jahre Stefan Moll.** Gäste des Abends: die Stimmen der Berge Romy und Frank David

Do, 8.11.2018

**So schön ist Blasmusik** mit dem Musikverein Antiesenhofen-Reichersberg

Fr, 9.11.2018

**„Farbenspiel des Herbstes“** Solokonzert von VINCENT & FERNANDO

Do, 15.11.2018

**„Namibia“** – Ludwig Graf berichtet in einem Multimediavortrag über seine Rundreise durch dieses wunderschöne Land.

Fr, 16.11.2018

**Herbstball mit der Kultband „First Mountains“.** Sie spielen beliebte Melodien zu Tanz und Unterhaltung.

Do, 22.11.2018

**„Liebesträume“ AQUA PIANO Klavierabend.** Robert

Aust spielt Werke von Schubert, Chopin und Liszt.

Fr, 23.11.2018

**„On the road again“** – Countrynight mit Österreichs Countryband Nr. 1 „Tex Robinson & Friends“

Do, 29.11.2018

**„Paradiesisch bayrisch, schneidige Volksmusik garniert mit bayrischem Humor“.** „d'Waidler Musi“, mit Steirischer Harmonika, Hackbrett, Harfe, Zither, Gitarre, Kontrabass, Posaune und Tenorhorn ist das musikalische Fundament für bodenständige Volksmusik perfekt aufgestellt.

Do, 6.12.2018

**Australien, der rote Kontinent.** Multimediavortrag von Ludwig Graf

Fr, 7.12.2018

**Remember the Sixties** mit den „Kings“, eine faszinierende musikalische Reise durch die 60er Jahre

Mi, 26.12.2018

**Bad Füssinger Weihnachts-gala.** Die CubaBoarischen - Feliz Navidad - Prost Neujahr - heiße Rhythmen für kalte Winternächte. Die CubaBoarischen und Traudi Siferlinger laden zusammen mit den Grassauer Bläsersolisten zum festlichen Weihnachtskonzert ein.

Do, 27.12.2018

**„De G'schicht vom Brandner Kasper“** – von Andreas Kern nach einer Erzählung von Franz von Kobell; Regie: Andreas Kern, Tegernseer Volkstheater

Fr, 28.12.2018

**Mit Swing in den Jahresausklang.** Konzert der Bigband Bad Birnbach unter der Leitung von Ferdinand Meixner. Auf dem Programm stehen beliebte Swing- und Jazzklassiker von Duke Ellington, Glenn Miller, Cole Porter, Count Basie u.v.a.

### Informationen & Tickets

Kur- & GästeService, VeranstaltungsService  
Kurallee 15, 94072 Bad Füssing, Tel.: 08531/975-522  
E-Mail: ticket@badfuessing.de, Web: www.badfuessing.com

Änderungen vorbehalten!



## i Wir sind für Sie da

### Gemeinde Bad Füssing

Rathaus 0 85 31/97 54 50

Kur- & GästeService 0 85 31/97 55 80

E-Mail: tourismus@badfuessing.de

Kurdirektor 0 85 31/97 55 00

Veranstaltungen 0 85 31/97 55 20

Kartenvorverkauf 0 85 31/97 55 22

Gesundheit ServiceCenter 0 85 31/97 55 11

Gäste-Service 0 85 31/97 55 63

Vermieter-Service 0 85 31/97 55 61

Therme Eins 0 85 31/9 44 60

Europa Therme 0 85 31/9 44 70

Johannesbad 0 85 31/2 30

### Störfälle

Wasser/Kanal 0170/8 18 20 00

Kläranlage 0 85 31/2 46 91

Wasserwerk 0 85 37/3 11

Bauhof/ 0 85 31/2 46 66

Feuerwehrhaus

Wertstoffhof 0 85 37/14 86

(Di./Fr. 13-17 Uhr, Mi./Sa. 9-12 Uhr)

### Haben Sie Informationen für die „Gemeinde-Info“?

Ihre Ansprechpartner:

#### Elisabeth Hellmannsberger

Telefon 0 85 31/97 55 04

Fax 0 85 31/97 55 09

E-Mail ehellmannsberger@badfuessing.de

#### Birgit Kreuzhuber

Telefon 0 85 31/97 55 03

Fax 0 85 31/97 55 09

E-Mail bkreuzhuber@badfuessing.de

### Bitte beachten Sie den Redaktionsschluss:

3.12.2018 (Ausgabe Januar/Februar 2018)

**Aus organisatorischen Gründen können wir nur Mitteilungen aufnehmen, die uns bis Redaktionsschluss erreichen.**

### Impressum

Herausgeber: Gemeinde Bad Füssing, Rathausstr. 6–8, 94072 Bad Füssing

Presserechtlich verantwortlich: Alois Brundobler, 1. Bürgermeister

Erscheinung: 6 x jährlich, alle 2 Monate

Projektleitung, Redaktion: NewsWork Communication & Publishing AG, Weinzierlstraße 15, 93057 Regensburg  
Tel. 0941/307 410, E-Mail: newswork@newswork.de, Internet: www.newswork.de